

Aufgaben und Pflichten während des Betriebspraktikums:

- Es sollte für dich selbstverständlich sein, dass du bei Krankheit sofort den Betrieb und die Schule benachrichtigst:
Schule: 0 64 24 / 9 40 10 **Betrieb: _____**
- Sei pünktlich! Du bist ein/e Vertreter/in deiner Schule und deiner Familie, darum denke daran, dass es nicht nur für dich, sondern auch für uns bedeutsam ist, wie du deine Arbeit ausführst, wie du dich verhältst, wie du redest und dich gegenüber den anderen Angehörigen des Betriebes benimmst.
Bedenke: Du bist ein Gast des Betriebes.
- Achte auf eine deiner Tätigkeit **angemessene Kleidung!** Orientiere dich an deinen Mitarbeitern!
- Du sollst möglichst viel beobachten, fragen und, wo es möglich und erlaubt ist, Anschauungsmaterial (Formulare, Prospekte, Proben, Muster usw.) erbitten. Sei aber nicht aufdringlich und behindere dabei den Betriebsablauf nicht. Es wird aber auch Verständnis dafür erwartet, dass ein Betrieb über bestimmte Dinge (z.B. Lohnfragen, Entwicklungsarbeiten, Kalkulationen) nicht immer Auskunft geben mag.
- Sollte es Schwierigkeiten oder Missverständnisse geben, die du nicht selbst aus dem Weg räumen kannst, wende dich an deine/n betreuende/n Lehrer/in.
- Vor dem Beginn des Praktikums erfährst du in der Schule genau, welche Erwartungen an deine **Praktikumsmappe** gestellt werden. Führe diese Mappe ordentlich und bemühe dich um Sorgfalt und Sauberkeit. Veranschauliche deine Berichte durch Bilder, z.B. Fotos, Zeichnungen von Werkzeugen, Plänen. Die Praktikumsmappe wird benotet und dient dir als wichtige Grundlage für die Präsentation. Eine gute Mappe kann später auch bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz sehr dienlich sein.
- Der Betrieb wird dir eine **Bescheinigung** über die Teilnahme am Praktikum ausstellen und deine Leistungen beurteilen. Diese Unterlagen werden anschließend in der Schule im **Berufswahlpass** abgeheftet, sodass sie dir bei der Bewerbung um einen Ausbildungsplatz zur Verfügung stehen.